

linup

MONTAGEANLEITUNG

**FÜR DIE BEKLEIDUNG VON
FASSADE UND DECKE**

ÜBERSICHT DER BAUTEILE

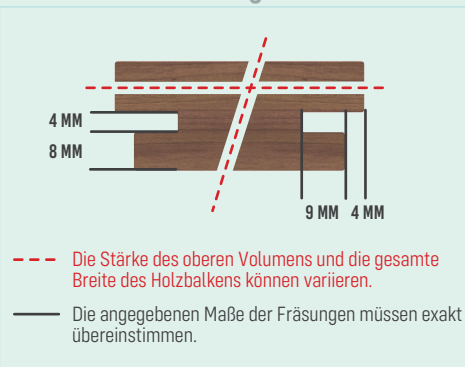
0.1 Übersicht

RANDCLPS <i>Ref 011936</i> 	CLIPS SMALL <i>Ref 011931</i> 	CLIPS MEDIUM <i>Ref 011934</i> 	CLIPS LARGE <i>Ref 011935</i> 	SELBSTBOHRENDE SCHRAUBE 3.5 x 13mm <i>Ref 012997</i> 	SELBSTBOHRENDE SCHRAUBE 3.5 x 22mm <i>Ref 012996</i> 
LINUP-PROFIL 12 MM <i>Ref 011937</i> 		AUSRICHTPROFIL SCHWARZ <i>Ref 013150</i> 		BELÜFTUNGSBLÖCKE AUS GUMMI 4 MM <i>Ref 013249</i> 	

0.2 Verwenden Sie Nut A

REF.	PRODUKT	VERPACKUNGSMENGE	FUGENBREITE
011935	clips LARGE	100 Stück / Karton	10 mm
011934	clips MEDIUM	100 Stück / Karton	6 mm
011936	RANDclips	100 Stück / Karton	
013249	Belüftungsblöcke aus Gummi 4 mm	300 Stück / Karton	4 mm
013150	Ausrichtprofil Schwarz	pro Stück	
011937	linup-profil 12 mm	pro Stück	
012996	selbstbohrende Schraube 3,5 x 22 mm	100 Stück / Karton	
012997	selbstbohrende Schraube 3,5 x 13 mm	100 Stück / Karton	

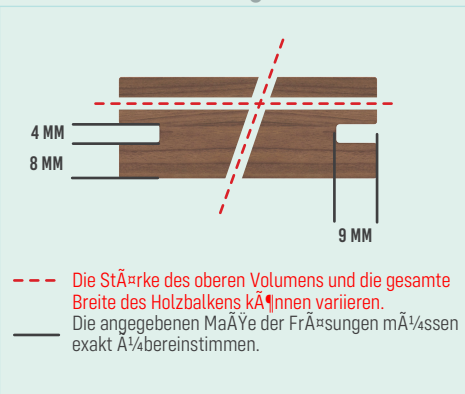
Abmessungen Nut A



0.3 Verwenden Sie Nut B

REF.	PRODUKT	VERPACKUNGSMENGE	FUGENBREITE
011935	clips LARGE	100 Stück / Karton	18 mm
011934	clips MEDIUM	100 Stück / Karton	13 mm
011931	clips SMALL	100 Stück / Karton	8 mm
011936	RANDclips	100 Stück / Karton	
013249	Belüftungsblöcke aus Gummi 4 mm	300 Stück / Karton	4 mm
013150	Ausrichtprofil Schwarz	pro Stück	
011937	linup-profil 12 mm	pro Stück	
012996	selbstbohrende Schraube 3,5 x 22 mm	100 Stück / Karton	
012997	selbstbohrende Schraube 3,5 x 13 mm	100 Stück / Karton	

Abmessungen Nut B



BEVOR SIE STARTEN

Transport und Lagerung

- Bewahren Sie die Profile in der Originalverpackung auf und lagern Sie sie bis zur Montage im Innenbereich.
- Eine vorübergehende Lagerung im Freien ist vor der Verwendung möglich. Verwenden Sie ausschließlich die Linup-Profile mit den passenden Linup-Clips, wie vom Hersteller vorgeschrieben.
- Um Schäden oder Verformungen zu vermeiden, dürfen keine schweren Gegenstände auf die Linup-Profile gelegt werden.

Sicherheitsrichtlinien

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung (PSA) beim Schneiden der Linup-Aluminiumprofile, wie Schutzbrille, Handschuhe, langärmelige Kleidung und Staubmaske.
- Der Installateur ist für die Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften verantwortlich.
- SOLIDOR übernimmt als Hersteller keine Haftung für fehlerhafte Installationen oder die Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften.

Checkliste vor der Installation

- Die Wand muss gerade, waagrecht und unbeschädigt sein.
- Mit den geeigneten Befestigungsmaterialien können die Profile direkt auf einer Betonwand, einer Holzkonstruktion oder einer anderen stabilen und ebenen Oberfläche montiert werden. Bei Außenanwendungen muss der Untergrund jedoch bereits wasserdicht sein.
- Das Holz muss für den Einsatzort geeignet sein und den geltenden Vorschriften zur Windlast entsprechen.
- Die verwendeten Verkleidungsbretter müssen für die Innen- und Außenmontage geeignet sein.
- Der Benutzer muss im Voraus prüfen, ob die verfügbaren Profile mit den gewählten Brettern kompatibel sind.
- Nur die Linup-Clips können mit den Linup-Aluminiumprofilen des Herstellers SOLIDOR kombiniert werden.
- Installateure müssen sicherstellen, dass die Konstruktion ausreichend gegen Feuchtigkeit geschützt ist – beispielsweise durch eine Regenabdeckung –, um Witterungseinflüssen standzuhalten. Dies muss gemäß den geltenden Vorschriften und den Richtlinien des Herstellers erfolgen, mit besonderem Augenmerk auf:
 - Öffnungen (Türen und Fenster)
 - Übergänge zwischen Wand und Decke
 - Schornsteine
 - Anschlüsse an andere Arten von Fassadenverkleidungen

Haftungsausschluss

Diese Anleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt gemäß den aktuellen Normen für Fassadenverkleidungen erstellt. **SOLIDOR kann jedoch nicht für eventuelle Fehler oder Auslassungen haftbar gemacht werden, die sich aus der Verwendung dieser Anleitung ergeben.** Alle Anwender tragen die volle Verantwortung und das Risiko bei der Anwendung dieser Richtlinien.

Dieses Handbuch beschreibt die empfohlenen Installationsmethoden und bewährten Verfahren. Es ist unerlässlich, dass diese in Kombination mit den geltenden lokalen Vorschriften sowie den technischen Spezifikationen der Hersteller der verwendeten Fassadenmaterialien angewendet werden. Der Installateur ist dafür verantwortlich, alle relevanten Unterlagen vor Beginn der Arbeiten zu prüfen, um sicherzustellen, dass die Herstellergarantie gültig bleibt.

Aus Gründen der Vereinfachung und Lesbarkeit enthalten die technischen Zeichnungen in diesem Handbuch nicht alle Konstruktionsdetails, die gemäß den geltenden Normen und Vorschriften erforderlich sind.

Bei Fragen oder Unsicherheiten zu speziellen Anwendungen, die in dieser Anleitung nicht behandelt werden, kontaktieren Sie bitte SOLIDOR.

01. DIE WAND WASSERDICHT MACHEN

A > INNENANWENDUNG

Wenn die Wand nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommt, muss sie nicht mit einer wasserabweisenden Folie verkleidet werden.

B > AUSSENANWENDUNG

Bevor die Fassadenverkleidung installiert wird, muss die Wand abgedichtet werden.
Dies ist bei Fassadenverkleidungen mit offenen Fugen gemäß der Norm DTU 41.2 vorgeschrieben.
Die Abdichtung kann mit einer wasserabweisenden Folie erfolgen.

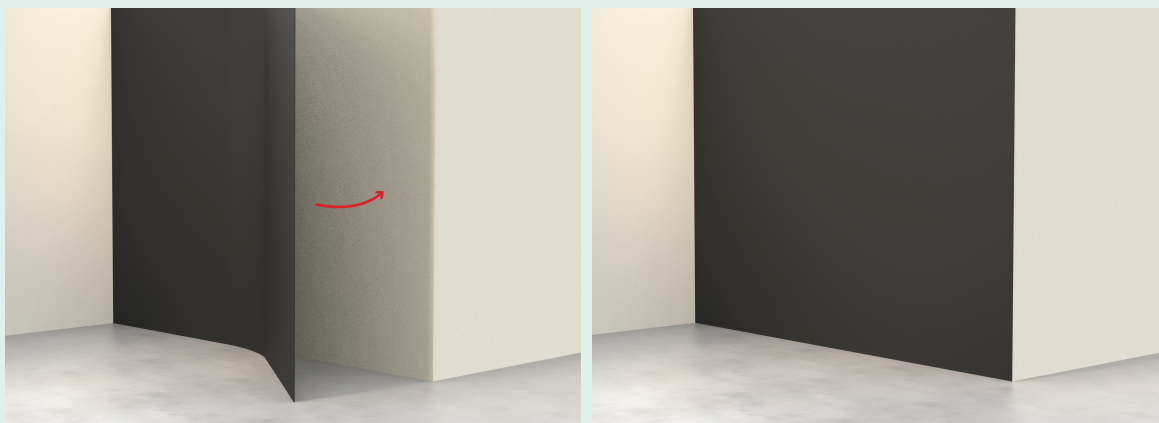
Wählen Sie die passende wasserabweisende Folie für Ihr Projekt.

Für Fassadenverkleidungen mit offenen Fugen gilt:

Wasserdichtigkeit: Klasse W1

→ UV-Beständigkeit getestet über 5.000 Stunden (gemäß EN 13859-2)

Bringen Sie die wasserabweisende Folie über die gesamte Fläche an, auf der die Fassadenverkleidung installiert werden soll. Ist die zu verkleidende Wand bereits wasserdicht, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

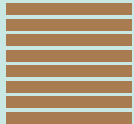


02. INSTALLATION DER CLS-LEISTEN

A > INNENANWENDUNG



ODER



> VERTIKALE ODER HORIZONTALE HOLZUNTERKONSTRUKTIONEN

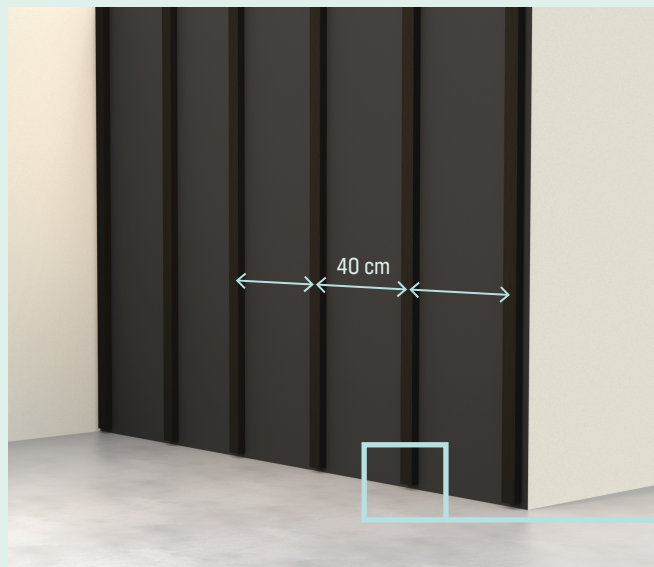
Wenn Sie die **vertikalen oder horizontalen Holzunterkonstruktionen** im Innenbereich **anbringen**, müssen keine CLS-Leisten montiert werden. In diesem Fall können die Linup-Profile direkt an der Wand befestigt werden. (siehe Schritt 3)

B > AUSSENANWENDUNG

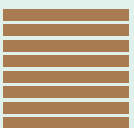
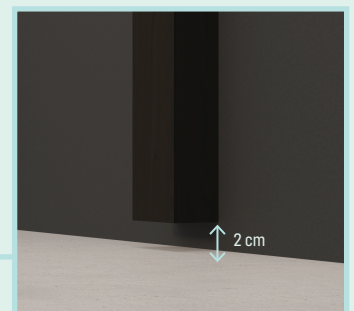


> VERTIKALE HOLZUNTERKONSTRUKTIONEN

Bringen Sie über die gesamte Länge der zu verkleidenden Wand Holz-CLS-Leisten in einem Abstand von 40 cm von Mitte zu Mitte an.

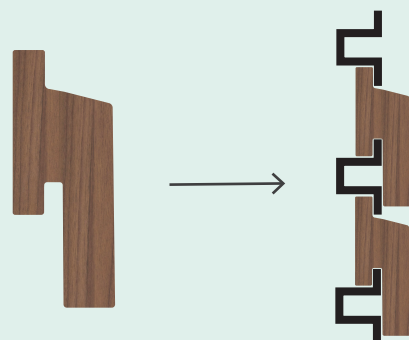


Lassen Sie oben und unten einen Abstand von mindestens 2 cm.



> HORIZONTALE HOLZUNTERKONSTRUKTIONEN

Wenn Sie horizontale Holzunterkonstruktionen in einer Außenanwendung montieren möchten, müssen Sie Unterkonstruktionen mit einem speziellen Profil verwenden!



03. VORBEREITUNG DES LINUP-PROFILS.

1. Wenn Sie vertikale Holzunterkonstruktionen anbringen, müssen die Linup-Profile horizontal montiert werden. Wenn Sie horizontale Holzunterkonstruktionen anbringen (nur für Innenanwendungen), müssen die Linup-Profile vertikal montiert werden.
2. Messen Sie die Länge der Wand und beachten Sie dabei einen maximalen Abstand von 20 cm vom Boden für die Startposition der Linup-Profile.
2. Sägen Sie die Linup-Profile auf Maß, sodass sie der Länge der Wand entsprechen.



Wenn möglich, verwenden Sie die Aluminiumprofile in ihrer vollen Länge. Wenn die Länge der Wand kein Vielfaches von 2,40 Metern ist, können die Aluminiumprofile bei Bedarf gekürzt werden.

3. Sicherheitstipp: Tragen Sie stets geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA), wie zum Beispiel eine Schutzbrille, um Ihre Augen vor umherfliegenden Partikeln zu schützen.
4. Wenn die Länge größer ist als ein Linup-Profil, können Sie ein zweites Profil in einem Abstand von mindestens 3 mm zum ersten anbringen.
Die Verbindung muss stets auf Höhe einer CLS-Leiste erfolgen.
Bringen Sie an den Enden jedes montierten Linup-Profils jeweils zwei Schrauben an.
Verwenden Sie hierfür die selbstbohrenden Schrauben mit Ref. 012996 (siehe S. 01) – ein Vorbohren ist somit nicht erforderlich.



5. Die Linup-Profile sind symmetrisch, daher ist keine bestimmte Montagerichtung erforderlich.
6. Das Linup-Ausrichtprofil wird unten in einer Mindesthöhe von 2 cm angebracht. Dies gewährleistet ausreichend Abstand für die Belüftung.

04. BEFESTIGUNG DES LINUP-PROFILS.

A > INNENANWENDUNG

Bei einer Innenanwendung können die Linup-Aluminiumprofile direkt auf jeder festen und ebenen Oberfläche befestigt werden, z. B. auf einer Betonwand, Holzständern oder einer Holzunterkonstruktion. Hierfür können rostfreie Schrauben verwendet werden.

B > AUSSENANWENDUNG

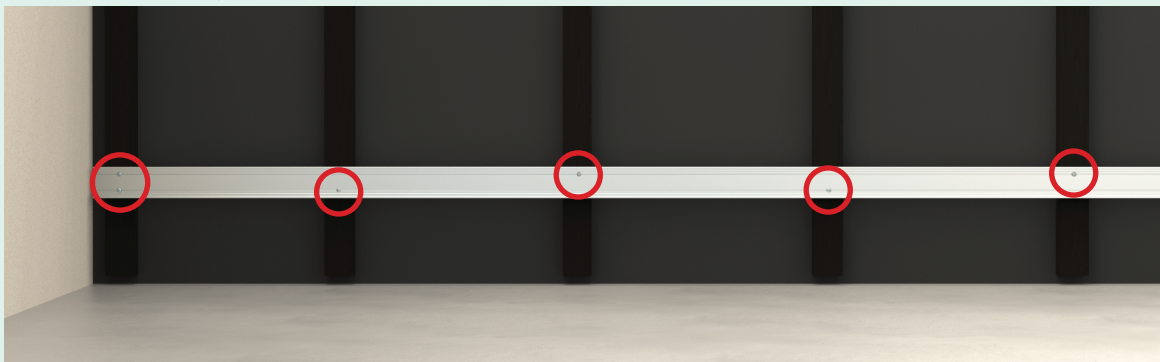
Bei einer Außenanwendung müssen die Linup-Aluminiumprofile auf den zuvor montierten CLS-Leisten befestigt werden. Dies ermöglicht eine ausreichende Belüftung.

- 4.1** Positionieren Sie das Linup-Profil so, dass die Enden der Verkleidungsleisten maximal 20 cm über dem Boden liegen. Bringen Sie das unterste Aluminiumprofil waagerecht in 20 cm Höhe über dem Boden an. Befestigen Sie das Profil, indem Sie zwei Schrauben in die dafür vorgesehenen Nuten eindrehen. Verwenden Sie hierfür die selbstbohrenden Schrauben mit *Ref. 012996* (siehe S. 01) – ein Vorbohren ist nicht erforderlich.

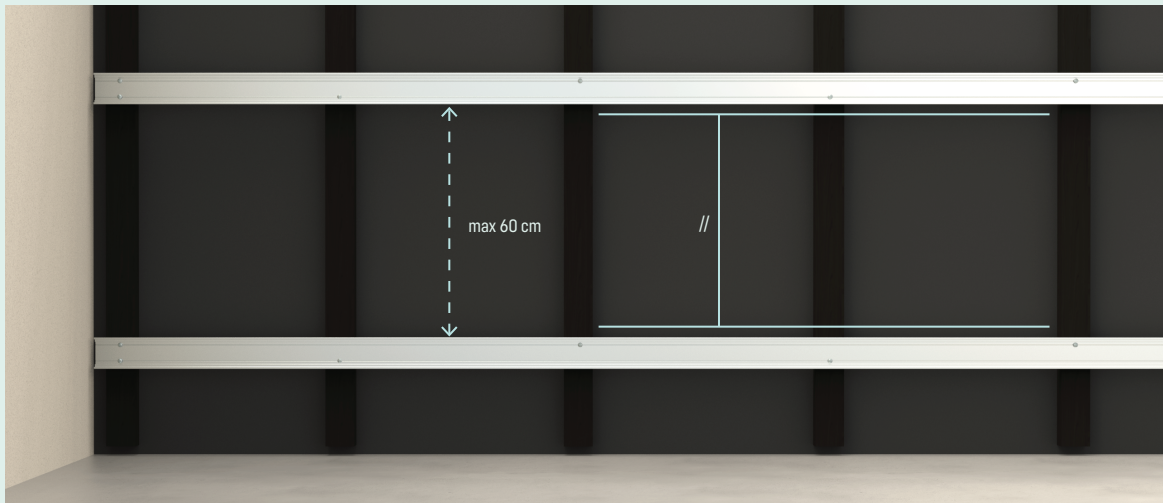


- 4.2** Überprüfen Sie, ob das Linup-Profil korrekt an der Wand ausgerichtet ist, und justieren Sie es bei Bedarf nach.

- 4.3** Schrauben Sie anschließend über die gesamte Breite der Wand Schrauben mit *Ref. 012996* (siehe S. 01) in das Linup-Profil. Tun Sie dies abwechselnd in der oberen und unteren Nut auf Höhe einer CLS-Leiste. Wenn die Installation ohne CLS-Leisten erfolgt, befestigen Sie die Schrauben im Abstand von jeweils 40 cm. Beenden Sie die Montage mit zwei Schrauben.



- 4.4** Wenn das unterste Linup-Profil vollständig und korrekt befestigt ist, montieren Sie ein zweites in einem maximalen Abstand von 60 cm für die vertikale Befestigung der Paneele. Dieser Abstand kann angepasst werden, um die Wandabmessungen optimal zu nutzen und das Zuschneiden der Verkleidungsleisten zu minimieren. Bei der Montage an der Decke sollte der Abstand maximal 40 cm betragen.



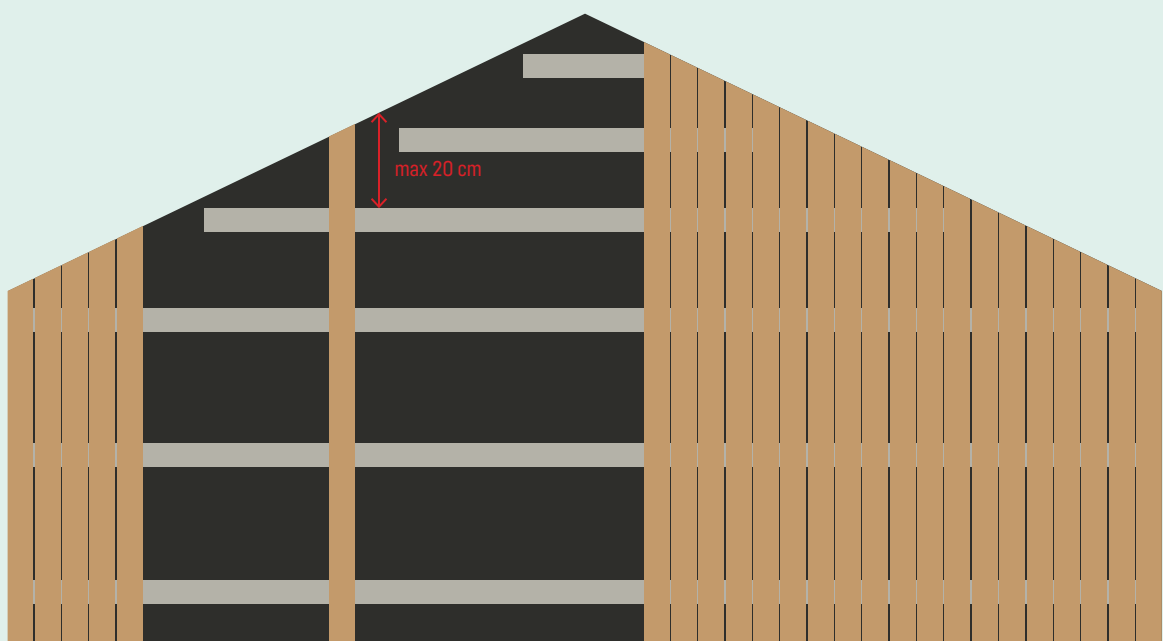
Stellen Sie sicher, dass alle Profile parallel zum ersten Linup-Profil montiert werden.

- 4.5** Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die gesamte Wand mit Linup-Profilen bedeckt ist.



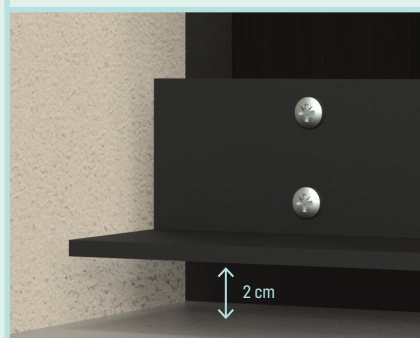
Wenn die Wand, die Sie verkleiden möchten, nicht vollständig rechteckig ist und schräge Kanten aufweist, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen und Richtlinien.

- Bei Holzfassaden an Dachgiebeln müssen kurze Profile entlang der Dachneigung hinzugefügt werden, um sicherzustellen, dass die Verkleidungsleisten fest befestigt bleiben.
- Eine Verkleidungsleiste darf maximal 20 cm über das letzte Linup-Profil hinausragen.



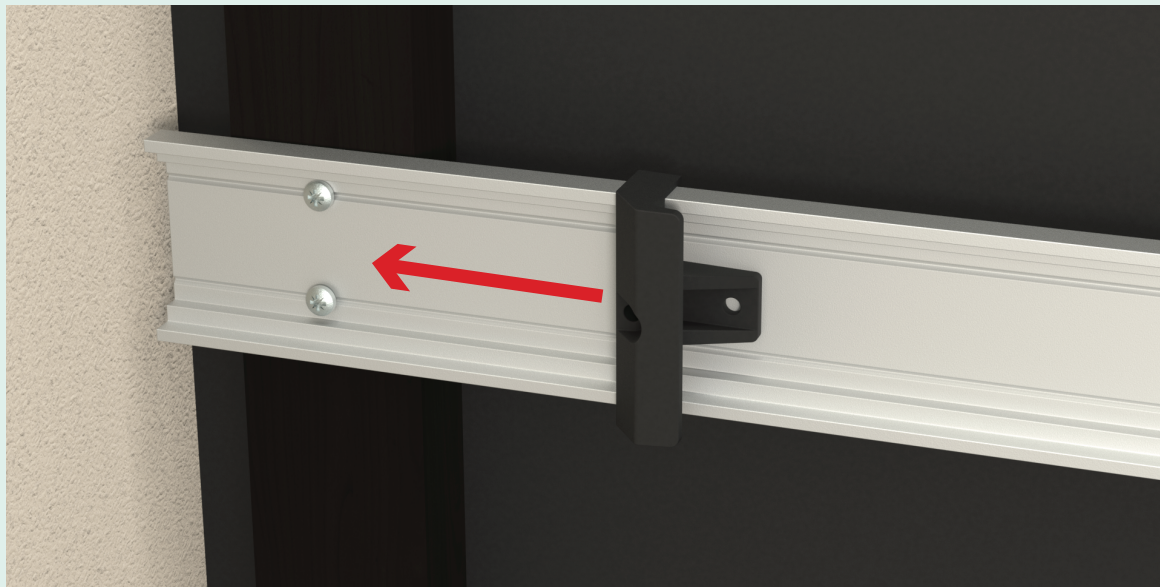
05. BEFESTIGUNG DES AUSRICHTPROFILS.

- 5.1** Positionieren Sie das Linup-Ausrichtprofil in einem Mindestabstand von 2 cm parallel zum Boden.
Befestigen Sie das Ausrichtprofil mit Schrauben *Ref. 012996* (siehe S. 01) in den dafür vorgesehenen Öffnungen des Profils.



06. MONTAGE DER RANDCLIPS.

Klicken Sie auf jedes Aluminiumprofil einen RandClips.
Schieben Sie den RandClips vollständig bis zum Ende des Profils und befestigen Sie ihn im „Flügel“ des Clips mit Schrauben *Ref. 012997* (siehe S. 01).



- ! Stellen Sie sicher, dass die Rand-Clips auf allen Linup-Profilen korrekt ausgerichtet sind, um eine optimale Befestigung und ein gleichmäßiges Endergebnis zu gewährleisten.
Verwenden Sie einen Laser, um die RandClips je nach Montageart vertikal oder horizontal auszurichten.

07. MONTIEREN SIE DIE ERSTE HOLZVERKLEIDUNGSLEISTE.

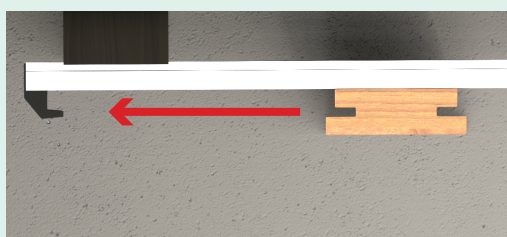
- 7.1** Bringen Sie an der Unterseite der Verkleidungsleiste einen Lüftungsblock *Ref. 013249* (siehe S. 01) an, damit sie bei der Montage keinen direkten Kontakt mit dem Ausrichtprofil hat.



- 7.2** Schieben Sie die Holzleiste über die Randclips, sodass die Nut in der Leiste perfekt auf die Randclips passt. Stellen Sie sicher, dass die Holzleisten unten fest auf dem bereits montierten Ausrichtprofil aufliegen.

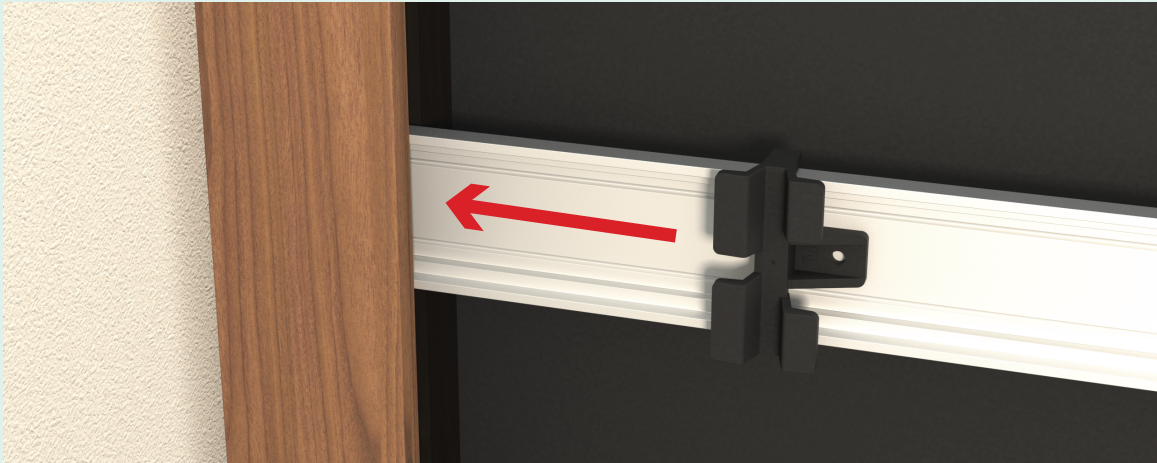


OBERANSICHT



08. MONTIEREN SIE DIE ZWISCHEN-CLIPS UND BEFESTIGEN SIE DIE HOLZVERKLEIDUNGSLEISTE.

- 8.1 Wählen Sie den Zwischen-Clip entsprechend der gewünschten Fugenbreite.
Eine Übersicht über die verschiedenen Clips finden Sie auf S. 01.
- 8.2 Klicken Sie auf jedes Linup-Profil einen Clip und positionieren Sie diesen an der bereits montierten Holzverkleidungsleiste. Achten Sie darauf, dass der „Flügel“ des Clips nicht hinter der bereits montierten Leiste verschwindet.



! Stellen Sie sicher, dass die Zwischen-Clips auf allen Linup-Profilen korrekt ausgerichtet sind, um eine optimale Befestigung und ein gleichmäßiges Endergebnis zu gewährleisten. Verwenden Sie einen Laser, um die Clips je nach Montageart vertikal oder horizontal auszurichten.

8.3 NUR FÜR HORIZONTALE HOLZVERKLEIDUNGSLEISTEN BEI INNENANWENDUNG

Befestigen Sie die Verkleidungsleisten an jedem Clip über die gesamte Wandbreite mit einer Schraube *Ref. 012996* (siehe S. 01). So kann die Leiste nicht horizontal verrutschen. Dieser Schritt gilt auch für Deckenanwendungen.



09. WIEDERHOLEN SIE DEN VORGANG.

Wiederholen Sie die Montage der Clips und Verkleidungsleisten.

Befestigen Sie jede zweite Leiste mit einer Schraube im am Linup-Profil montierten Clip, um ein Verrutschen zu verhindern.

Verwenden Sie hierfür Schrauben mit *Ref 012997* (siehe S. 01)

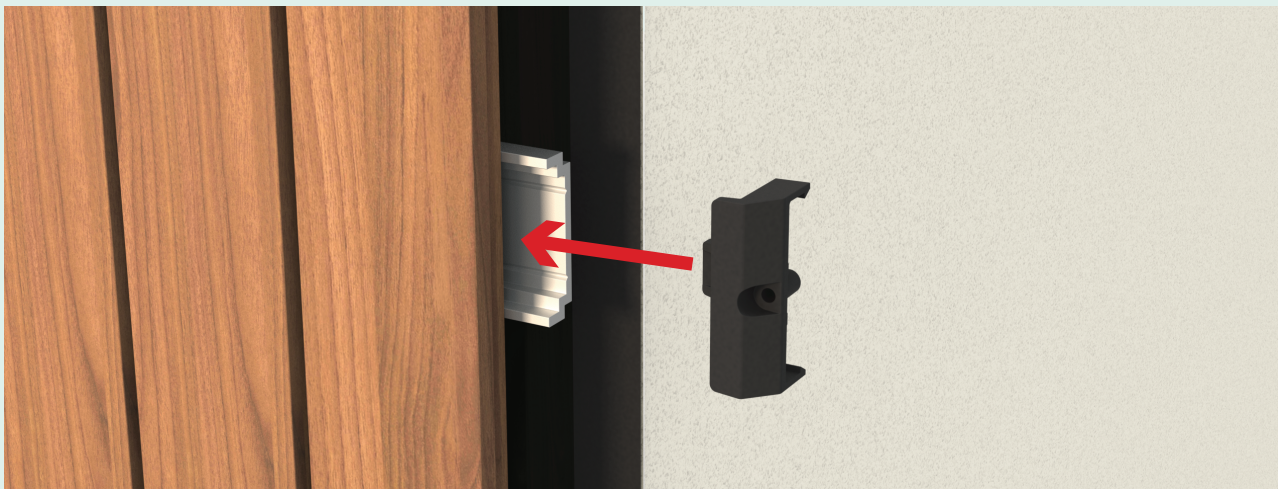


Vervollständigen Sie die Verkleidung der gesamten Wand.

10. BEENDEN SIE MIT RANDCLIPS.

Die zuletzt montierten Clips sind wieder Randclips.

Klicken Sie diese auf das Linup-Profil und schieben Sie sie so weit wie möglich an die letzte Verkleidungsleiste heran.



Da der „Flügel“ des letzten Clips hinter der Holzleiste liegt, verwenden Sie zum Verschrauben die andere Öffnung. Nutzen Sie hierfür die Schrauben *Ref. 012996* (siehe S. 01).

